

4. Juni 2012

Communiqué

Soziale Arbeit aus internationaler Perspektive

Summer School der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW vom 4. – 8. Juni in Basel

Studierende aus Basel, Olten, Strassburg, Mainz und Marburg treffen sich in Basel an der Summer School der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW. "Der Fall in der Sozialen Arbeit in internationaler Perspektive" steht vom 4. – 8. Juni im Zentrum der Veranstaltung für Bachelor- und Master-Studierende.

Mit den gängigen Ansätzen und Rahmenbedingungen von Fallarbeit in Deutschland, den Niederlanden und Frankreich befassen sich in der einwöchigen Veranstaltung rund 140 Bachelor- und Master-Studierende der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, der Philipps-Universität Marburg, der Katholischen Hochschule Mainz und der Ecole Supérieure en Travail Educatif et Social Strassburg im Kollegienhaus der Universität Basel. Zusätzlich nehmen Studierende aus den Niederlanden virtuell an einem Workshop der Summer School teil.

Aus internationaler Perspektive

Voraussetzung für eine erfolgreiche Problembearbeitung, welche die Autonomie der Lebenspraxis der Klientinnen und Klienten respektiert, ist die Orientierung des professionellen Handelns am Fall. In der Summer School 2012 der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW werden Fragen diskutiert, die sich aus den Herausforderungen von Fallarbeit – Fallverstehen, Fallrekonstruktion, Fallanalyse – für die Soziale Arbeit ergeben. Es werden verschiedene methodische Positionen in Theorie und Praxis aus internationaler Perspektive dargestellt. Dabei werden insbesondere die Schweiz, Deutschland, die Niederlande und Frankreich in den Blick genommen.

Die Referenten und Referentinnen gehen zum einen auf Methoden und organisatorische Bedingungen der professionellen Praxis in ihren Herkunftsländern ein, zum anderen werden konkrete Verfahren von Fallarbeit aus der internationalen Praxis verglichen, behandelt und diskutiert.

Im Mittelpunkt stehen dabei unter anderem Themen wie der Fall als eine der zentralen Kategorien in der professionellen Sozialen Arbeit, Integration und Lebensführung: Rekonstruktion von Integrationsverhältnissen, Ressourcen und Aufgaben der Lebensbewältigung, Macht- und vorurteilsbewusste Fallrekonstruktion und Fallarbeit, rekonstruktives Fallanalyseverfahren oder das Task-Centered Modell in der Fallarbeit in den Niederlanden.

Details zur Summer School finden sich in der Broschüre auf www.fhnw.ch/sozialarbeit/bachelor-und-master/summerschool/summer-school-2012

Die Hochschule für Soziale Arbeit der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW ist die grösste Hochschule für Soziale Arbeit der Deutschschweiz, mit Standorten in Basel und Olten. Im Bereich Ausbildung in Sozialer Arbeit bietet sie ein Bachelor-Studium und ein eidgenössisch akkreditiertes konsekutives Master-Studium an. Aktuell sind rund 1270 Studierende sowie rund 1000 Teilnehmende einer Weiterbildung an der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW eingeschrieben.

Weitere Auskünfte erhalten Sie von

Prof. Sigrid Schilling, Hochschulzentrum, T 062 311 96 74, sigrid.schilling@fhnw.ch

Download dieser Medienmitteilung

www.fhnw.ch/sozialarbeit/medien-und-oeffentlichkeit/medienmitteilungen

Kontakt

Fachhochschule Nordwestschweiz
Hochschule für Soziale Arbeit
Christina Beglinger
Leiterin Marketing & Kommunikation
Riggenbachstrasse 16
4600 Olten

www.fhnw.ch/sozialarbeit

www.facebook.com/FHNWsozialarbeit

www.twitter.com/hsaFHNW

T 062 311 96 91

christina.beglinger@fhnw.ch